

### Die Idee der Familien- bzw. Elternbildung

Eltern werden oder Eltern-Sein, Kinder erziehen und für deren gesunde Entwicklung Sorge tragen, Beruf und Familie miteinander vereinbaren, Partnerschaft leben oder allein erziehen, Umgang mit neuen Medien, eine gute Sprachentwicklung unserer Kinder fördern oder Verhaltensauffälligkeiten verstehen und einen Umgang damit finden.

All dies und vieles mehr gehört zu den Anforderungen mit denen sich Eltern auseinander setzen. Für die Bewältigung dieser Aufgaben sind mindestens so viel Wissen, Phantasie und Kompetenz notwendig, wie für die Realisierung einer beruflichen Existenz.

Erziehungs- und Familienkompetenzen sind jedoch nicht angeboren. Sie müssen vermittelt und erlernt werden.

Mit dem hier vorliegenden Angebot des Landkreises Potsdam-Mittelmark können Eltern in diesen und vielen weiteren Kompetenzen sensibilisiert, unterstützt und gestärkt werden.

Die AG Familienbildung nach § 78 SGB XIII entwickelte die Familienbildung im Landkreis, Vertreter von öffentlichen und freien Trägern der Jugendhilfe beschäftigten sich mit der quantitativen und qualitativen Verbesserung des Zugangs zu Bildungsangeboten für Familien.

**Möchten Sie in Ihrer Einrichtung Familienbildung anbieten?**

**Haben Sie selbst Interesse als Dozentin tätig zu werden?**

**Haben Sie Fragen zur Finanzierung oder zur Organisation?**

**Dann rufen Sie uns einfach an.**

### Wie sind wir zu erreichen?

Landkreis Potsdam Mittelmark  
Fachdienst Kinder/Jugend/Familie  
Niemöllerstraße 1  
14806 Bad Belzig  
Homepage: [www.potsdam-mittelmark.de](http://www.potsdam-mittelmark.de)

### Ansprechpartner

Kerstin Moos  
E-Mail: [Kerstin.Moos@potsdam-mittelmark.de](mailto:Kerstin.Moos@potsdam-mittelmark.de)  
Telefon: 033841 - 91367

Maïke Haitzsch  
E-Mail: [Maïke.Haitzsch@potsdam-mittelmark.de](mailto:Maïke.Haitzsch@potsdam-mittelmark.de)  
Telefon: 033841 - 91493

### weitere Kontaktmöglichkeiten

Frau D. Richter: 033841 - 91490



# Familienbildung

im Landkreis Potsdam-Mittelmark

PM

Landkreis Potsdam-Mittelmark

**Herausgeber**  
Landkreis Potsdam-Mittelmark,  
Fachdienst Kinder, Jugend und Familie  
Niemöllerstraße 1, 14806 Bad Belzig

Bildnachweis: [www.fotolia.de](http://www.fotolia.de)

## Wie kann eine Veranstaltung der Familienbildung aussehen?

### Klassiker sind

- Thematischer Elternabend
- Elternkurs
- Workshop

Mit Hilfe der Förderung durch den Landkreis Potsdam-Mittelmark können neue innovative Ideen umgesetzt werden, die Eltern motivieren, an Veranstaltungen der Familienbildung teilzunehmen. Sprechen Sie uns an.

### Mögliche Veranstaltungsorte

Orte im Sozialraum im gesamten LK-PM, wie Kindertagesstätten, Schulen, Eltern-/Kind-Zentren, Familienzentren, Jugendhäuser, Gemeindezentren u. a.

### Zielgruppen

Eltern, Großeltern Familien und Jugendliche/junge Menschen aus dem LK-PM

### Ziele der Familienbildungsmaßnahmen

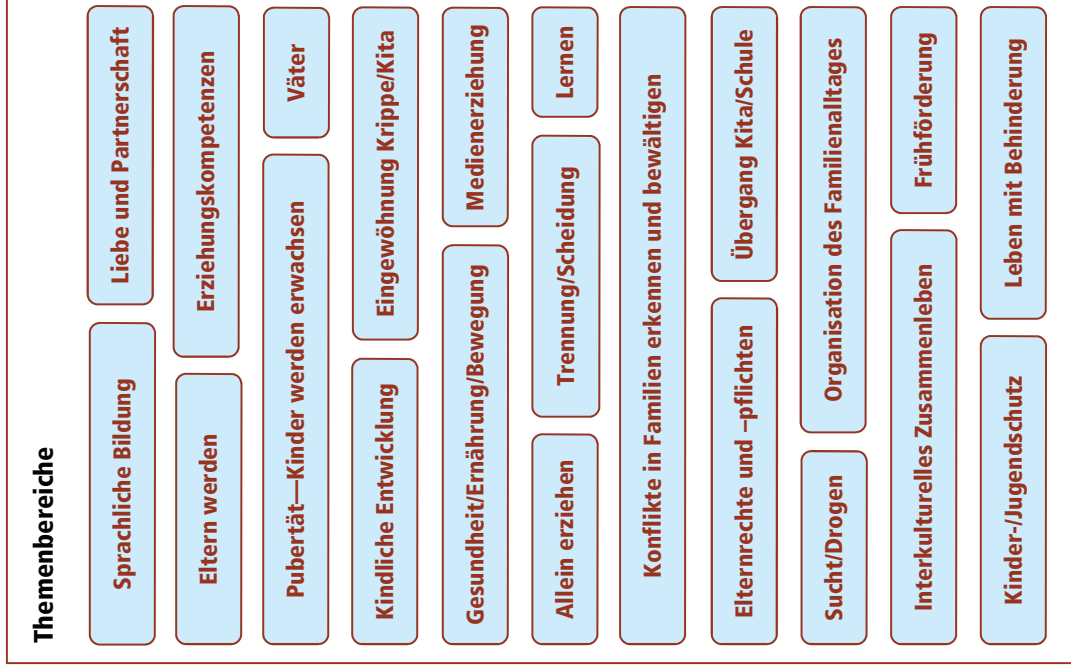
- innerfamiliäre Kommunikation verbessern
- Eltern erziehungssicherer machen
- Eltern in ihrer Erziehungsverantwortung stärken
- Gesundheitsbewußtsein in Familien erhöhen
- Entwicklungsauffälligkeiten von Kindern und Jugendlichen frühzeitig erkennen
- junge Menschen auf Ehe, Partnerschaft und das Zusammenleben mit Kindern vorbereiten

### Finanzierung

Der Landkreis PM fördert Familienbildungsangebote zu 100 % über regionale Budget, die am Einwohnernschlüssel der Städte, Gemeinden und Ämter orientiert sind.

## Dozentenvermittlung / Organisation

Zu den nachstehenden Themenbereichen können Dozenten vermittelt werden:



## Angebot für Einrichtungen:

- Beratung rund um das Thema Familienbildung
- Erfahrungsberichte, Ideen und Anregungen zur Durchführung einer Veranstaltung
- Unterstützung bei der Suche nach einem geeigneten Dozenten, Dozentenvermittlung
- Vollständige Abwicklung der Honorierung des Dozenten
- Auswertung der Evaluationsbögen (bei Bedarf)

## Angebot für Dozenten:

- Beratung und Vermittlung rund um die Familienbildung
- Beratung zu zuwendungsfähigen Kosten und Unterstützung beim Abschluss des Honorarvertrages
- Auswertung der Evaluationsbögen (bei Bedarf)
- Aufnahme in den Dozentenpool (Voraussetzung: Berufserfahrungen oder Zertifizierungen für die Themeninhalte, Grundausbildung mit staatlicher Anerkennung in einem fachverwandten Gebiet sowie nachweisbare Erfahrungen im Bildungsbereich)

## Verfahren

- Vor Ort werden die Familienbildungsbedarfe erkundet (Plakate).
- Der Bedarf wird telefonisch oder schriftlich bei den Ansprechpartnerinnen (siehe Rückseite) angemeldet.
- Der Veranstalter hält Rücksprache mit seiner Kommunalverwaltung, zur Abstimmung der Finanzierung
- Der Fachdienst Kinder/Jugend/Familie sucht aus dem vorhandenen Dozentenpool einen geeigneten Dozenten aus und fragt ihn an
- Daraufhin erfolgt die Absprache zwischen Einrichtung und Dozent
- Der Fachdienst Kinder/Jugend/Familie schließt mit dem Dozenten einen Honorarvertrag
- Detailfragen zu dem Verfahren richten Sie bitte an die Ansprechpartner